

Für Ursula von der Leyen ist die GOLDENE BILD

# „Die Kraft dieser

Seit 2007 unterstützt sie die GOLDENE BILD der FRAU – und bleibt ihr auch als Verteidigungsministerin treu. Bei unserer Gala im November wird Ursula von der Leyen erneut den Leserpreis überreichen

**S**tarke Frauen für ein starkes Land – so lautet das Motto der GOLDENEN BILD der FRAU. Frau Ministerin, was macht unsere Preisträgerinnen zum Vorbild?

**Ministerin Ursula von der Leyen:** Wir schauen doch alle bewundernd hin, wenn jemand entschlossen und mit großem persönlichem Einsatz Dinge verändert. Nichts macht uns selbst mehr Mut, Probleme anzupacken und nicht zu warten, dass sich andere kümmern. Mir imponiert der Elan dieser Frauen immer wie-

der und wie viel sie geleistet haben. Sie waren von ihrer Sache überzeugt und das hat ihnen die Kraft gegeben.

**Gab es Momente, die Sie besonders berührt haben, ein Projekt, das Ihnen besonders in Erinnerung geblieben ist?**

Oh, obwohl das schon etliche Jahre her ist, erinnere mich noch gut an Stella Deetjen. Sie hat 2007 einen Preis dafür bekommen, dass sie einen Weg gefunden hatte, Leprakranken und Waisen ein Zuhause zu geben. Es ist unbeschreiblich, wie viel diese junge Frau aus eigener Kraft mit

ihrer genialen Idee zur Selbsthilfe für diese ausgestoßenen Kinder geschaffen hat. Und ich erinnere mich noch gut an die Studentinnen, die den Verein „Schenke eine Ziege“ gegründet haben. Sie sammeln fleißig Spenden und kaufen dafür Ziegen. Arme Familien in Ostafrika bekommen eine tragende Milchziege geschenkt und können damit Milch für sich, für den Markt produzieren und Nachwuchs züchten. Da wir Zwergziegen zu Hause haben, weiß ich, wie klug und genügsam diese Tiere sind.

**Warum ist die GOLDENE BILD der FRAU so wichtig?**

Sie ist wichtig, weil sie Frauen ehrt, die niemand sonst so schnell auf eine Bühne bittet. Dabei bewirken Zehntausende Frauen jeden Tag im Stillen und ohne auf den eigenen Vorteil zu schauen unendlich viel Gutes in diesem Land. Sie sind die un-

der FRAU längst eine Herzensangelegenheit

Eine Initiative von BILD der FRAU &amp; WallDecaux

# Frauen steckt einfach an!“



An Stella Deetjen (l.) erinnert sich die Ministerin sehr gut: Unsere Preisträgerin hilft Waisenkindern und Leprakranken in Varanasi, Indien (o.)

verzichtbaren Stützen des ehrenamtlichen Engagements. Diese Frauen gestalten mit ihren pragmatischen Ideen und ihrer zupackenden Art die Gesellschaft – mindestens ebenso wie die große Politik mit Gesetzen.

**Auch in der Bundeswehr unterstützen Sie starke Frauen – zum Beispiel dabei, Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Wie läuft es mit Ihrer Initiative für mehr Familienfreundlichkeit, sehen Sie da schon Erfolge?**

Allein dadurch, dass wir Familienfreundlichkeit zu einem ganz zentralen Thema für die Bundeswehr erklärt haben, ändert sich bereits das Klima. Unsere Soldatinnen und Soldaten lieben ihren Beruf, aber möchten auch, dass ihre Ehen halten und sie ein glückliches Familienleben führen können. In München habe ich gerade die erste Bundes-

wehr-Kita überhaupt eröffnet. Aber das reicht nicht. Wir schnüren jetzt ein ganzes Paket mit Dutzenden Verbesserungen und im Herbst werden wir auch Gesetze ändern.



Tradition! Von der Leyen verkündet die Leserpreis-Gewinnerin, Moderator Kai Pflaume assistiert. Das Ziegenprojekt von Vanessa Velte (r.) hat es der Ministerin besonders angetan

